

WN 17. November 2011

Tecklenburger Landbote

Abenteuer vor der Haustür

Neuer Naturführer der Ig Teuto zeigt Pflanzen, Tiere und Fossilien



Der Naturführer Teutoburger Wald, herausgegeben von der Interessengemeinschaft Teuto, bietet umfangreiche Informationen und Bildmaterial. Ein Hingucker ist diese Aufnahme von Kanada-Wildgänsen, die im Teuto heimisch geworden sind.

Foto: Rudolf Kindler

LENGERICH. „Für jemanden, der sich mit der heimischen Natur oder mit der Geologie am Teutoburger Wald beschäftigt, ist dieser regionale Naturführer ein Muss“, heißt es in einer Pressemitteilung des Vorstands der Interessengemeinschaft Teutoburger Wald (Ig Teuto).

„Viel Lob gab es inzwischen von denen, die das 304 Seiten umfassende Werk bereits erworben haben“, sagt Markus Heemann, Mitglied im Vorstand der Ig Teuto und Mitautor des Naturführers. „Nach diesem gewaltigen Kraftakt ist das eine besondere Genugtuung für uns.“

Innerhalb von acht Monaten sei ein Standardwerk für die heimische Natur und Landschaft am Teutoburger Wald fertiggestellt worden.

Fast 5000 Dateien – Bildmaterial von 24 Bildautoren – beanspruchten reichlich Speicherplatz auf dem Computer von Dr. Michael Ross-

»Viel Lob gab es von denen, die das 304 Seiten umfassende Werk bereits erworben haben.«

Markus Heemann, Mitautor

manith, bei dem als Leiter der Redaktion die Fäden zusammenliefen. Bei der Erstellung der Bildtexte unterstützte ihn ein zehnköpfiges Autorenteam aus Geologen, Landschaftsökologen und Biologen, das sich nebenbei auch noch darum kümmerte, fehlende Bilder kurzfristig nachzuliefern.

Fast 400 Pflanzenarten, 50 Pilzarten, 170 heimische Vogel-, Amphibien-, Reptilien- und Insektenarten werden in Bild und Text vorgestellt. Hinzu kommen Beschreibungen von 50 Fossilienarten, die im Teutoburger Wald zu finden sind. Der Naturführer widmet sich der Region zwischen Rheine und Bad Iburg.

Immer wieder fließen aktuelle Beobachtungen ein. So erfährt der Leser, dass der

Uhu – inzwischen ein Charaktervogel der Steinbrüche am Teutoburger Wald – in diesem Jahr sogar im Lengericher Zementwerk erfolgreich gebrütet hat.

Zwölf Kapitel befassen sich mit den Pflanzenarten der vielfältigen Biotope des Teutoburger Waldes – vom Buchenwald über Hecken, Magerrasen, Felder, Feuchtwiesen, Bahngleise bis hin zu den Hausgärten. Mit der Königin der Blumen, der Rose,

die in besonderer Vielfalt am Teutoburger Wald vorkommt, befasst sich ein Extra-Kapitel.

Am Ende des Naturführers erfolgt ein Blick zurück in eine Zeit, zu der sich der Teutoburger Wald noch 100 Meter unterhalb des Meeresspiegels befunden hat. Versteinerte Muscheln, Ammoniten, Seeigel und Armfüßer erinnern an die Zeit der Oberkreide vor 95 Millionen Jahren.

15 Euro kostet das reich bebilderte Werk

Der Naturführer ist zum Preis von 15 Euro an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
Tecklenburg: Buchhandlung Howe, Markt 8; Naturschutzzentrum der

ANTL, Sägemühle Haus Marck, Bahnhofstraße 73.
Lengerich: Buchhandlung Oberhellmann, Bahnhofstraße 20; Tourist-Information im Alten Rathaus, Rathausplatz 1; Dyckerhoff

AG, Lienener Straße 89.
Lienen: Tourist-Information Lienen im Haus des Gastes, Diekesdamm 1.
Hagen a.T.W.: Buchhandlung Sedlmair, Dorfstraße 3.